

# Elektronische Steuergeräte

## Drehdimmer (LT 500 M)

Technische Daten		LT 500 M
Betriebsspannung		230 V ± 10 % / 50 Hz
Lastausgang		Halbleiterausgang
Überlastschutz		thermische Lastabschaltung bei Grenztemperaturüberschreitung (selbstständige Wiedereinschaltung nach Unterschreitung der Grenztemperatur)
Betriebsarten	Phasenabschnitt	Phasenanschnitt
Glühlampen	•	•
HV-Halogenlampen	•	•
NV-Halogenlampen*	mit elektronischen Trafos (immer mit der herstellereigenen Mindestlast betreiben)	mit konventionellen Trafos**
min. Dimmleistung LT 500 M	10 W ( $\cos \varphi = 1$ )	
max. Dimmleistung LT 500 M	500 VA	
max. Verlustleistung bei Nennlast	4,5 W	
Anzeige	durch interne Leuchtdiode	
AUS	Ausgang ausgeschaltet	
EIN	Ausgang eingeschaltet, störungsfreier Betrieb	
Blinkfrequenz langsam (1 Hz)	Übertemperatur	
Blinkfrequenz schnell (5 Hz)	Kurzschluss, falsche Betriebsart, Überspannung, Leerlaufüberwachung	
Gehäusematerial	Polycarbonat	
Gehäuseart	Verteilereinbaugehäuse nach DIN 43880 für Hutschienemontage nach DIN EN 50022	
Schutzart	IP 40 bei Verteilereinbau	
Klemmen	Zugbügelklemme	
max. Klemmbereich	eindrähtig mehrdrähtig	1 x 2,5 mm <sup>2</sup> 1 x 1,5 mm <sup>2</sup>
Umgebungstemperatur	- 10° C bis + 45° C	
Bauvorschriften	IEC 60669	
Baugröße	2 Teilungseinheiten	

\* Bei NV-Halogenlampen ist zusätzlich zur Lampenleistung der Eigenverbrauch des Transformators hinzuzuziehen, um die Gesamtverlustleistung zu erhalten. Dieser kann mit ca. 10 % der Lampenleistung angenommen werden.

\*\* Konventionelle Trafos für NV-Halogenlampen sollten mindestens ca. 20 % belastet werden. Eine zu hohe Induktivität führt zur Abschaltung des Dimmers. Grundsätzlich sollten nur Trafos verwendet werden, die herstellerseitig für Phasenanschnittdimmer zugelassen sind.



LT 500 M  
Abmessungen  
Schaltbilder

Seite 7.08  
Seite 11.45  
Seite 11.54